

Niederdreisbacher feiern ihren ersten Saisonsieg

Kreisliga A1: Altenkirchen/Neitersen und Neuling Atzelgift/Nister weiter punktlos – Rennerod glänzt auf beiden Seiten des Feldes

Von Günter Gerhardt

■ **Kreis Altenkirchen.** Die SG Rennerod (5:0 gegen Niederfischbach) und die SG Weitefeld (5:2 gegen Gebhardshain) zieren nach drei Spieltagen verlustpunktfrei die Tabellenspitze. Absteiger SG Altenkirchen (2:4 gegen Mittelhof) und der Aufsteiger SG Atzelgift/Nister (0:2 in Wissen) hingegen haben noch immer keinen Punkt auf der Habenseite.

SG Altenkirchen/Neitersen – SG Mittelhof/Niederhövels 2:4 (1:3). Ezan Merovci brachte die Hausherren in Führung (10.). Danach kam ein großer Bruch ins Spiel des Absteigers, und die Gäste konnten bis zur Pause nach Belieben schalten und walten. Mit den Toren von Maurice Michel (23., 38.) und Nicolae Graur (45.) waren die Altenkirchener noch gut bedient. Durch gute Wechsel aufseiten der Heimelf in der Halbzeitpause entwickelte sich im zweiten Durchgang eine ausgeglichene Partie. Der eingewechselte Luca Breitenbach konnte sogar noch einmal verkürzen (82.). Erneut Michel machte dann aber in der Nachspielzeit bei einem Konter den Sack zu (90.).

VfB Niederdreisbach – SG Wallmenroth/Scheuerfeld 2:1 (0:0). Der Gast hatte mehr Ballbesitz und auch mehr vom Spiel, konnte die Überlegenheit aber nicht in Tore ummünzen, sodass es mit 0:0 in die

Halbzeitpause ging. Direkt nach dem Wechsel brachte Marlon Peter Cepelack (46.) den VfB überraschend in Führung. Gästespieler Hussein Jouni sorgte dann Mitte der zweiten Halbzeit für den Ausgleich (64.). Erneut traf Cepelack (79.) für den VfB und sorgte somit für den viel umjubelten Siegtreffer und den ersten Pflichtspielsieg der Niederdreisbacher in der neuen Saison. Trainer Heiko Schnell fiel ein Stein vom Herzen: „Wir haben es heute erzwungen und endlich mal den Fußballgott auf unserer Seite gehabt. Ich freue mich für die Mannschaft.“

SG Weitefeld-Langenbach/Nauroth – SG Gebhardshainer Land/Steineroth-Dauersberg 5:2 (1:1). Severin Schlosser eröffnete den Torreigen zum 1:0 für die Hausherren (23.). Robin Kastl (45.) konnte für den Aufsteiger noch vor der Pause ausgleichen. Mit den Treffern zum 2:1 und 3:1 (48., 57.) machte Schlosser dann den Dreierpack perfekt. Dem nicht genug, erhöhten Sven Heinrichs (75.) und Benno Seibert (82.) noch auf 5:1 für die Weitefelder. Beim Zwischenstand von 4:1 verschoss Tim Lennart Schneider noch einen Foulelfmeter. Für Ergebniskosmetik sorgte schließlich Michael Becher (87.) mit dem 2:5 aus Sicht der Gebhardshainer.

SG Rennerod/Emmerichenhain/Seck/Irmtraut – SV Adler



Maurice Michel (in Schwarz) glänzte mit seinen drei Treffern beim Auswärtssieg der SG Mittelhof bei der SG Altenkirchen (in Rot).

Foto: Jürgen Augst/byJogi

Niederfischbach 5:0 (2:0). Der Tabellenführer aus Rennerod nahm von Anfang an das Heft des Handelns in die Hand und bestimmte das Spielgeschehen. Die logische Folge bis zur Pause waren die Treffer von Niklas Hölper (29., 40.). Nach der Pause hatten die Adler eine gute Phase und hätten in dieser durchaus für den Anschlusstreffer sorgen können. Das Tor zum 3:0 durch Nick Löwen (74.) brach dann aber die Gegenwehr der Gäste. Zudem musste Gästespieler Kevin Hering wegen wiederholten Foulspiels vorzeitig den Platz verlassen (79.). Erneut Hölper (80.) und der eingewechselte Enis Morina (90.) schraubten

das Ergebnis am Ende dann noch in die Höhe.

VfB Wissen II – SG Atzelgift/Nister 2:0 (1:0). Vor der Pause erzielte Max Ebach (36.) das verdiente 1:0 für die Hausherren. Der Aufsteiger aus Atzelgift und Nister agierte im Spiel nach vorne einfach zu harmlos und konnte nur wenig Akzente setzen. Der eingewechselte Neuzugang Ridvan Cerci (80.) markierte in Halbzeit zwei den Treffer zum am Ende verdienten 2:0 für den VfB, der damit den ersten Dreier der Saison landete. Trainer Emre Bayram war voll des Lobes: „Wir waren sehr präsent und haben uns endlich belohnt.“

Sportfreunde Schönstein – SSV Weyerbusch 2:3 (1:1). Der Aufsteiger aus Weyerbusch startete sehr dominant, und die Sportfreunde konnten sich bei ihrem Keeper Niklas Winter bedanken, dass es bis kurz vor der Halbzeit nur 1:0 für die Gäste durch einen Treffer von Marco Simonis (12.) stand. Für den schmeichelhaften Ausgleich sorgte dann Sebastian Simon durch einen verwandelten Foulelfmeter unmittelbar vor dem Pausenpfiff (45.). Der SSV münzte seine Überlegenheit dann in Durchgang zwei durch einen Doppelschlag von Jan Streginski (68.) und Jan Reinhardt (70.) auch in Tore um. Erneut Simon (74.) konnte

nur noch für den Anschlusstreffer sorgen.

SG Hammer Land Bruchertseifen Eichelhardt – SG Alpenrod-Lochum/Nistertal/Unnau 1:4 (0:3). Einen kapitalen Abstimmungsfehler zwischen Torhüter und Abwehrspieler nutzte Spielertrainer Björn Hellinghausen (15.) für die Führung der Gäste. Diese wurde bis zur Pause noch durch Tore von Adil Damon Aydin (38.) und Jan-nik Schumann (45.) auf 3:0 ausgebaut. Simon Langemann sorgte mit seinem Treffer zum 1:3 (73.) noch einmal für Hoffnung bei den Hausherren, aber den Schlusspunkt setzten wiederum die Gäste durch ein Tor von Kevin Falk (90.).

SG Herdorf und Betzdorfs Reserve bleiben obenauf

Kreisliga B1: Niederhausen gelingt der erste Punktgewinn – Kroppach feiert späten Ausgleichstreffer

Von Günter Gerhardt

■ **Kreis Altenkirchen.** Die SG Herdorf (in Bitzen) und SG Betzdorf II (zu Hause gegen Lautzert-Oberdreis II) marschieren nach souveränen Siegen weiterhin ohne Punktverlust vornweg. Niederhausen erkämpfte sich den ersten Punkt in Friesenhagen, während die Adler aus Derschen auch nach Spieltag drei ohne jeden Punkt am Ende der Tabelle der Kreisliga B1 stehen.

Sportfreunde Ingelbach – SG Müschenbach II 3:3 (0:2). Die Gäste hatten in Halbzeit eins mehr vom Spiel und gingen folgerichtig durch die Tore von Nico Tzimas (39.) und Tim Krämer (42.) mit einer Zwei-Tore-Führung in die Kabine. René Nagel brachte die Gastgeber mit einem verwandelten Foulelfmeter wieder auf ein Tor heran (64.). Anschließend schwächten sich die Gäste mit einer Gelb-Roten Karte selbst (68.). Kurze Zeit später markierte Nicolaj Dubrovin den Ausgleich für die Sportfreunde (71.), aber praktisch im Gegenzug erzielte erneut Tzimas die erneute Gästeführung (73.). Für den letztlich verdienten 3:3 Ausgleich sorgte dann Dennis Springer (75.). Eine Rote Karte für einen Ingelbacher in der Nachspielzeit hatte keine Auswirkungen auf das Ergebnis.

Sportfreunde Daaden – FSV Kroppach 1:1 (0:0). Die Sportfreunde legten fast einen Blitzstart hin, doch ein direkt aufs Tor getretener Eckball landete am Innenposten des Gebäuses (1.). In der Folge hatten Ben Schmidt und Florian Müller aufseiten der Gäste gute Einschussmöglichkeiten, verpassten die Führung aber jeweils vor der Pause. Mitte der zweiten Halbzeit traf dann Ismail Can Atli mit einem Kopfball zur Führung der Hausherren (65.). Der FSV kam jedoch noch mit einer Schlussoffensive zum Ausgleich, als Andree



Die Reserve der SG Betzdorf (in Grün) gewann gegen die SG Lautzert-Oberdreis II (in Rot) auch ihr drittes Punktspiel der noch jungen Saison.

Foto: Manfred Böhmer/balu

Richstein aus dem Gewühl heraus die Lücke fand (89.).

SG 06 Betzdorf II – SG Lautzert-Oberdreis/Berod-Wahlrod II 4:1 (1:1). Niklas Rübsamen erzielte die Betzdorfer Führung (19.), welche durch den Ausgleichstreffer von Kevin Herrmann schnell beantwortet wurde (30.). Im zweiten Durchgang ließen die Kräfte der Gäste nach, es ging nur noch auf ein Tor. Ishak-Suayb Biyikli stellte direkt nach der Pause auf 2:1 (48.), ehe Enes Birinci (67.) die Führung weiter ausbaute. Der eingewechselte Tobias Schlüter machte dann

noch den Deckel zum Endstand von 4:1 drauf (90.).

TuS Bitzen – SG Herdorf 0:3 (0:1). Der Tabellenführer ging früh durch einen Treffer von Kapitän Jannis Stock in Führung (3.). Xavier Kemper hatte den Ausgleich auf dem Kopf, bei seinem Abschluss hatte der Ball aber nicht mit vollem Umfang die Torlinie überquert. Kurz vor der Halbzeit musste TuS-Akteur Mika Schneider mit einer Roten Karte vorzeitig den Platz verlassen (43.). So ging es mit einer knappen Gästeführung in die Halbzeit. Die Überzahl

nutzte die SG im zweiten Durchgang noch durch Tore von Tim Zimmermann (51.) und erneut Stock (60.) zum am Ende ungefährdeten Auswärtssieg.

SG Honigsessen/Katzwinkel – SG Offhausen-Herkersdorf/Harbach 3:2 (2:1). Trotz Feldüberlegenheit der Gäste machten zunächst die Hausherren die Tore. Elias Fabian Heinze (10.) und Lars Höfer (36.) sorgten für die zwischenzeitlich beruhigende 2:0-Führung. Kurz vor (42.) und kurz nach der Pause (54.) sorgte dann Gästestürmer Marvin Schüller mit

einem Doppelpack für den verdienten Ausgleich. Danach investierte aber die heimische SG mehr für den Sieg und wurde durch einen verwandelten Handelfmeter von Steven Weber (68.) auch entsprechend belohnt. Zahlreiche Chancen der Gastgeber blieben in der Folge ungenutzt, sodass es bis zum Ende spannend blieb.

SG Alsdorf/Kirchen/Freusburg/Wehbach – SV Adler Derschen 3:2 (0:1). Die Adler gingen durch ein Tor von Leon Kühne (36.) nicht unverdient mit einer Führung in die Kabine. Nach der Halbzeit erhöhte zunächst Nick Groß (48.) nach einem kapitalen individuellen Fehler der Hausherren auf 0:2, sodass alles nach einem sicheren Auswärtssieg aussah. Die SG Alsdorf spielte danach jedoch mit vollem Risiko und wurde durch späte Treffer von Peer Pascal Bracht (70., 89.) und einem verwandelten Foulelfmeter von Kapitän Agron Himaj-Stühn (79.) mit drei Punkten belohnt.

DJK Friesenhagen – SG Niederhausen/Birkenbeul 3:3 (1:1). Die SG startete fulminant und ging mit dem ersten Angriff der Partie durch Kevin Rein in Führung (1.). Tom Reimann sorgte noch vor der Pause für den Ausgleich (38.). Direkt nach Wiederbeginn stellten Christopher Schleifenbaum (47.) und Mohammed Bah (50.) auf 3:1 für die DJK. Michael Bender verkürzte dann auf 3:2 (60.), bevor DJK-Spieler Justus Eiteneuer wegen wiederholten Foulspiels mit einer Gelb-Roten Karte (62.) vorzeitig den Platz verlassen musste. In Überzahl erzielte erneut Bender noch den 3:3-Ausgleich (87.). In der Nachspielzeit musste noch DJK-Spieler Mohammed Bah wegen wiederholten Foulspiels mit Gelb-Rot vom Platz. DJK-Trainer Patrick Kroll war nach dem Schlusspfiff entsprechend enttäuscht: „So ein Spiel darfst du niemals mehr aus der Hand geben.“

Ellingen zählt die Löwen

Kreisliga A2: Neun Tore und viel Tempo beim Duell gegen Ransbach

■ **Region.** Die SG Ellingen/Bonefeld/Willroth (7:2 gegen FC Lion's Ransbach) hat am dritten Spieltag der Fußball-Kreisliga A2 den dritten Sieg gefeiert.

SSV Heimbach-Weis – VfL Oberlahr-Flammersfeld 2:1 (0:1). In der ersten Hälfte hatte der SSV Heimbach-Weis große Probleme. „Der Sieg war in jedem Fall verdient“, fand SSV-Coach Sven Adamczewski. Tore: 0:1 Michael Weyer (17.), 1:1 Lennart Rheinspitz (55.), 2:1 Joshua May (88.). Gelb-Rote Karte: Alexander Sebastian (VfL Oberlahr-Flammersfeld) wegen wiederholten Foulspiels (70.). Rote Karte: André Ganzer (SSV Heimbach-Weis) wegen groben Foulspiels (90.+2). Zuschauer: 150.

SG Ellingen/Bonefeld/Willroth – FC Lion's Ransbach 7:2 (3:0). Von Beginn an trat die Heimmannschaft aufs Gaspedal. „Wir haben losgelegt wie die Feuerwehr. Die erste Halbzeit war Einbahnstraßenfußball, der Gegner war mit dem 3:0 mehr als gut bedient. Nach der Pause haben die Lion's alles nach vorne geschmissen und uns tatsächlich kurz in Gefahr gebracht. Mit dem Konter zum 4:2 haben wir die Gäste endgültig gebrochen. Wir haben auch in der Höhe verdient gewonnen“, meinte der Ellinger Coach Erhan Evrem. Tore: 1:0 Julius Fuss (2.), 2:0 Hamadi Douzi (13., Foulelfmeter), 3:0 Julius Fuss (37.), 3:1 Nick Georg Murawski (54.), 3:2 Emre Sayan (55.), 4:2 Leunit Hoti (73.), 5:2 Lukas Müller (81.), 6:2 Constantin Engers (87.), 7:2 Nico Domhardt (90.+6). Zuschauer: 120. Daniel Korzilius